

Jahresbericht 2022 der SVP Sektion Schwarzenburg

1. Jahresrückblick

Die Partei versammelt sich jährlich an einer Hauptversammlung und an zwei Parteiversammlungen, jeweils vor der Gemeindeversammlung. An diesen Versammlungen werden Informationen der Gemeinde ausgetauscht und gegenseitig informiert. Wo nötig werden Geschäfte mit Fragen und Anträgen zu Händen der GV vorbereitet.

Der Vorstand hat sich an 5 Sitzungen getroffen, die Anlässe und Versammlungen vorbereitet und den Austausch mit den Gemeinderäten und Kommissionsmitgliedern gefördert. Weiter sind die Vorstandsmitglieder in verschiedenen Chargen tätig und vertreten die Sektion auch im Wahlkreis (3 Delegierte) und im Kanton (neu 4 Delegierte).

2. Gemeindegeschäfte

Gemeindeversammlungen/Finanzen:

Die Erfolgsrechnung 2021 schloss im mit einem Defizit von rund 680'000.00 Franken ab. Davon konnten 594'000.00 Franken aus den Reserven entnommen werden, so dass die Rechnung mit einem Aufwandüberschuss von 86'000.00 Franken abschliesst.

Die Steuereinnahmen 2021 betragen rund 17.2 Mio. Franken. Dies sind etwa 70'000.00 Franken weniger als budgetiert. Der Minderertrag der Gewinnsteuern kann nur bedingt durch höhere Sondersteuern und Liegenschaftssteuern aufgefangen werden.

Die Erträge aus der Mehrzweckanlage Pöschen fallen wiederum coronabedingt um 100'000.00 Franken tiefer aus als budgetiert. Insgesamt resultiert ein Nettoaufwand von 410'000.00 Franken für die Mehrzweckanlage.

Dem Kanton Bern mussten für den Lastenausgleich Sozialhilfe rund 360'000.00 Franken weniger bezahlt als angenommen werden. Von den für 2021 vorgesehenen Investitionen im Betrag von 6.199 Mio. Franken wurden effektiv rund 4.37 Mio. Franken investiert. Dies sind 1.83 Mio. Franken weniger als geplant. Das grösste Projekt war der Gesamtumbau des Gemeindehauses mit rund 2.4 Mio. Franken. In die Gemeindestrassen wurden rund 1.2 Mio. Franken investiert. Die Investitionen in den Bereichen Wasserversorgung und Abwasserentsorgung betragen insgesamt 605'000.00 Franken.

Der Gesamthaushalt schloss mit einem Aufwandüberschuss von CHF 149'050.86 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 2'295'300.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget beträgt somit rund 2.15 Mio. Franken.

Die Gemeindesteueranlage betrug unverändert 1.86 Einheiten und die Liegenschaftsteuer 1.4 Promille des amtlichen Wertes.

Im Dezember wurde das Budget 2023 mit einem Aufwandüberschuss im allgemeinen Haushalt von 708'500.00 vorgelegt. Auch in den Spezialfinanzierungen Wasser, Abwasser, Abfall und Feuerwehr wurden Aufwandüberschüsse budgetiert.

Der Gemeinderat hat mehrere Massnahmen für Kostensenkungen beschlossen und deren Umsetzung bereits ins Budget 2023 aufgenommen. Das längerfristige Ziel, ein ausgeglichenes Budget vorzulegen, wird erneut nicht erreicht. Die finanzielle Situation bleibt weiter angespannt.

Für 2023 sind Nettoinvestitionen von 5.9 Millionen Franken geplant. Dies sind 1.85 Millionen Franken mehr als im letztjährigen Budget. Die grössten Investitionen (geplanter Kostenanteil im Jahr 2023):

Sanierung Aufbahnhalle Friedhof CHF 750'000.00

Diverse Strassenprojekte CHF 1'511'000.00

Gesamtumbau Oberstufenzentrum, Vorprojekt CHF 300'000.00

Spezialfinanzierung Wasser CHF 2'006'000.00

Spezialfinanzierung Abwasser CHF 835'000.00

Eingaben:

Die SVP hat sich vorgängig oder an den Gemeindeversammlungen für folgende Projekte eingesetzt: Erneuerung Trink- und Abwasserleitungen und Strassenunterhalt wie z.B. Alchenfuhrenweg (450'000.-), oberes Stengeli (543'000.-), Pöschenweg (1'040'000.-).

Ein brisantes Thema war der Verkauf der Parzelle Bachmatte an der GV im Dezember. Der ablehnende Entscheid der GV im Dez. 2018 konnte im Dez. 2022 korrigiert werden. Das Stimmvolk hat mit deutlicher Mehrheit dem Verkauf zugestimmt. Folgende Punkte konnten dargelegt werden: Kein Eigenbedarf der Gemeinde, kein Budget für gemeindeeigenen Wohnungsbau, bereits andere Parzellen zur Abgabe im Baurecht vorgesehen, es entstehen vorwiegend Mietwohnungen, Preis konnte auf 380.-/m² erhöht werden, zweite Chance einen Investor (bonainvest AG Solothurn) gefunden zu haben.

3. SVP Sektion Schwarzenburg

Personelles:

An der HV vom 24. März 2022 konnten folgende Wahlen vorgenommen werden:

Die Vorstandsmitglieder Sabine Wasem als Sekretärin und Andreas Wüthrich als Vertreter Dorf wurden in ihren Funktionen wiedergewählt.

Daniel Affolter wurde als Kantonal Delegierter bestätigt und Klaus Vifian als Revisor für weitere vier Jahre wiedergewählt.

Die Sektion konnte aufgrund der neuen Berechnung ein vierter Kantonal Delegierten bestimmen. Im Vorstand wurde Daniel Schmied im September für dieses Amt bestimmt.

Gemeinderat:

Unsere Gemeinderäte Barbara Mischler und Niklaus Vifian leiten die Kommissionen Bildung bzw. Finanzen. Karin Remund, KMU steht der Tiefbau- und Umweltkommission vor und Daniel Rebetez, EVP der Hochbau und Raumplanungskommission.

Auch wenn Karin nicht Mitglied der SVP ist, arbeitet sie sehr konstruktiv zusammen mit unseren Vertretern und nimmt teilweise auch an Vorstandssitzungen teil.

Vertretungen in Kommissionen:

In den 5 Kommissionen (Biko, Fiko, HRK, TUK, Soko) sind von den 35 Mitgliedern (inkl. Präsidium) insgesamt 20 Mitglieder aus „bürgerlich.schwarzenburg“ (SVP, BM, KMU) vertreten. Darin enthalten sind 9 Mitglieder der SVP und 7 Mitglieder aus dem KMU. In den Kommissionen sind auch 7 Parteilose enthalten, welche von bürgerlich.schwarzenburg portiert wurden.

Die Zusammenarbeit der Kommissionen mit den zuständigen Gemeinderäten funktioniert gut, wird von den Vorstehern bestätigt. Die Kommissionsmitglieder werden wo immer möglich von den Gemeinderäten konstruktiv unterstützt und sind wichtige Meinungsträger, gerade wenn es um heikle Entscheidungen zu Handen des Gemeinderates oder der Gemeindeversammlung geht.

Die Mitarbeit in einer Kommission verlangt persönliches Engagement und Verantwortung, wofür sich unsere Gewählten auch einsetzen.

4. Mitgliederbewegungen

Der Mitgliederbestand weist per HV 2023 88 Personen und 10 Gönner auf.

Wir konnten vier Neumitglieder aufnehmen:

Noël Schmied, Schwarzenburg

Christoph Spycher, Mamishaus

Simon Lepori, Mamishaus

Daniel Bauen,

Wir verzeichnen sechs Austritte:

Sabine und Marcel Wasem, René Wasem

Leider verstorben: Hanni Binggeli, Hans Harnisch, Erwin Wenger

In den Kommissionen hatten wir im Jahr 2022 von Seiten bürgerlich-schwarzenburg keine Veränderung zu verbuchen.

5. Sommerhöck

Am 25. August organisierten wir den SVP-Sommerhöck bei der Stiftung Bernaville, Langenwil in Schwarzenburg – sinngemäß nach ihrem Motto: „*zmitts im Läbe*“.

Wir erlebten eine interessante Besichtigung der Baustelle Bernaville unter der Leitung von Vinzenz Miescher und Christian Moser. Zu diesem Zeitpunkt wurde der Rohbau abgeschlossen und nach uns auch der Öffentlichkeit vorgestellt.

Es ist spannend zu hören, dass in Zukunft im Bernaville rund 300 Leute arbeiten, leben und/oder wohnen. Mit über 100 Vollzeitstellen ist das Bernaville ein sehr wichtiger und vielseitiger Arbeitgeber in unserer Region. Die Stiftung wird auch in Zukunft rund 100 Bewohnern ein zu Hause anbieten, sei es im Neubau oder in den Wohnungen im Dorf Schwarzenburg.

Das Motto wird umgesetzt: „*zmitts im Läbe*“ und Bernaville bewegt!

Wir bedanken uns herzlich an dieser Stelle für die freundliche und offene Gastfreundschaft.

Besten Dank auch der Familie Wüthrich für das Gastrecht zum Grillieren und Beisammensein.

Bilder siehe unter:

<https://www.svp-schwarzenburg.ch/bildergalerie/svp-sommerhoeck-2022-bernaville/>

6. Dank

Für die Vereinstätigkeit bedanke ich mich bei den Vorstandkollegen für ihre Mithilfe wie auch für das Engagement bei Anlässen und vor/während Versammlungen.

Für die Arbeit in unserer Partei und die Vertretung unserer Anliegen im Gemeinderat bedanken wir uns bei Barbara Mischler und Klaus Vifian.

Den Kommissionsmitgliedern danke ich für ihre engagierte und wertvolle Arbeit zu Gunsten unserer Gemeinde und damit aller Bürger: innen.

Dem Präsidenten im Wahlkreis Mittelland-Süd, Andreas Burren besten Dank für seinen umfassenden Informationsaustausch aus erster Hand.

Auf die Zusammenarbeit von Präsidium und Vorstand mit den Gemeinderäten sind wir angewiesen und bedanken uns für ihren wertvollen, engagierten Einsatz.

Ich danke allen SVP-Mitgliedern, Freunden und Bekannten, welche uns tatkräftig unterstützen und sich in verschiedenster Weise für die Anliegen der SVP Schwarzenburg in unserer Gemeinde engagieren.

Ich weise bereits darauf hin, dass wir uns in einem Jahr über die Wahlen 2024 unterhalten werden und dafür geeignete Personen benötigen – besten Dank für die Mithilfe.

Daniel Schmied
Präsident